

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, 28. Jänner 1979, 7.45 Uhr :

Stürmische Winde aus Süd haben am Alpenhauptkamm und im Süden davon 5 bis 15 cm Neuschnee gebracht, in den übrigen Teilen Nordtirols aber nennenswerten Niederschlag verhindert. Diese Situation wird laut Wetterwarte heute noch andauern. Die Nullgradgrenze liegt bei rund 2000 m Höhe.

Die Durchfeuchtung der Schneedecke unterhalb der Nullgradgrenze führt in mittleren Lagen zum Abgang von meist kleinen Naßschneelawinen. Im Raum Arlberg, Nordalpen, Kitzbühel und Osttirol liegt genügend Schnee, daß dabei im Nahbereich von Steilhängen an exponierten Stellen von Seitentälern, Bergstraßen und Pisten örtlich Gefahr entstehen kann.

Zu der bereits bestehenden Schneebrettgefahr bildet der stürmische Wind vor allem nord- und ostseitig störanfällige Tribschneeansammlungen. Diese Hangrichtungen sollten daher bei Touren gemieden werden, weil hier zudem die bindingslose Schwimmschneeunterlage stark ausgeprägt ist. Auch in anderen Hangrichtungen liegen in kammnahen Steilhängen, Mulden und Rinnen häufig labile Schneebretter. Touren und Tiefschneefahrten außerhalb sicherer Pisten und Routen erfordern daher alpine Erfahrung, vorsichtige Routenwahl und lawinengemäßes Verhalten. Warnungen und Sperren sollten unbedingt befolgt werden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband
ab Montag ca. 9.00 Uhr !

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Sonntag, 28. Januar 79, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: keiner

Wind: Stimmisch aus Süd bis Südwest

Temperatur in 2.000 m: um 0 Grad

in 3.000 m: um -6 Grad

Wetterlage: Trotz Tiefdruck durch Föhn können

..... Niederschlag

Lawinensituation Straße: In Heilbrunn mittleren

..... Lagen kleine Nalbschneelawinen möglich,

..... geringe Gefahr an exponierten Stellen

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: Absteige

..... Schneewettergefahr durch ^{neuschnee} Windverwehungen

..... sind Schneemasseln, besonders nord

..... sind ostseitig. In solchen Hängen

..... höchste Vorsicht bei Touren, etwas auch

..... bei exponierten Baustellen.

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153